

# Mängelkatalog / Eintrag historisch in Fahrzeugpapiere

*ÖMVV Vizepräsidentin Mag. Michaela Riedl*



# Mängelkatalog / Eintrag historisch in Fahrzeugpapiere

## → Expertentreffen:

- September 22 (KHMÖ/ ÖMVV, SV -> Steinbacher, Pessl, Eder, Springer und Landesprüfstellenleiter Hönig)
- Thema der Beiratssitzung im BMK

## → **Ziel** : Klare Regeln in der Praxis für:

- Einzelgenehmigung historischer Fahrzeuge
- Eintrag „Historisch“ in den Fahrzeugpapieren
- § 57 a Überprüfung bei „Historischen“

## → **somit** : Sicherheit für Kunden, Sachverständige und Prüforgane bei der Auslegung der Vorschriften

# Mängelkatalog / Eintrag historisch in Fahrzeugpapiere

Das behördliche Genehmigungsverfahren ist eine Befunderhebung.

Es sind **Sachbeweise** zu liefern, Aussagen müssen immer **belegbar** und **für Dritte nachvollziehbar** sein

→ Grundsätzlich ist nach den „seinerzeitigen“ rechtlichen Bestimmungen zu prüfen

→ konkret behandelte Themen (Überblick):

o) Lärmmessung: es gilt der Rechtsstand der Ersterhebung (Nahfeldpegel und Standgeräusch nach den damaligen Kriterien)

--- > *Es ist dazu bereits ein Papier der Behörde zur Klarstellung in Ausarbeitung*

# Mängelkatalog / Eintrag historisch in Fahrzeugpapiere

o) **Bremsen**: Prüfung nach seinerzeitigen Kriterien;

Problem: die Bremsverzögerung ist manchmal nicht erreichbar.

Ein Ersatzprüfverfahren ist sehr eng definiert, aber ausnahmsweise zulässig, wenn Abweichungen von der Norm plausibel belegbar und dokumentiert

Beispiel: Baujahr 1925, System technisch in Ordnung, aber Werte nicht erfüllt

Kein Hindernis für positive Prüfung, wenn historisch korrekter Zustand (z.B. keine Bremsflüssigkeit vorhanden oder nur Hinterräder gebremst)

*In Prüfsoftware sind dann „Dummy-Werte“ einzutragen*

# Mängelkatalog / Eintrag historisch in Fahrzeugpapiere

- o) **Abgas**: Grenzwerte sind primär die Herstellerangaben, ansonsten  
HC max. 600, CO max. 4,5%
- o) **Lenkung**: Umrüstung auf elektronische Servolenkung ist nicht zulässig
- o) **Flüssigkeitsverlust**: Schwitzen tolerierbar,  
„Reviermarkierung“ während des Prüfverfahrens nicht
- o) **Rüttelplatte**: eher ein psychologisches Problem der Besitzer,  
die tatsächliche Belastung des Fahrzeuges ist deutlich  
geringer als im Fahrbetrieb

# Mängelkatalog / Zusammenfassung

- Wichtig ist der **historisch und technisch korrekte Zustand**
- Es gelten grundsätzlich **Rechtsstand**, Vorschriften und Grenzwerte **der Erstzulassung** (z.B. Bremswerte, Abgaswerte, Prüfzeichen)
- **Ausnahmen** davon sind gesetzlich geregelt (z.B. Beleuchtung, Blinker)
- **Abweichungen** von Grenzwerten sind im Einzelfall **möglich**, wenn korrekt dokumentiert, nachgewiesen, nachvollziehbar und belegt

# Mängelkatalog / Zusammenfassung

- Jede Behauptung benötigt die **Vorlage eines Sachbeweises**  
( nicht: „das ist so.“)
- **„Der Ton macht die Musik“**: Korrekter Umgang miteinander, auch das Prüforgan oder die Werkstatt haben Vorgaben; deren Fachwissen ist oft nicht zu unterschätzen
- Trotzdem kann nicht jeder alles wissen oder auch einmal einen schlechten Tag haben, **Freundlichkeit** kann helfen 😊